

FlexoTop®
Beschichtung Glas **PLUS**

... mit spezieller Formel
auch für geätztes Glas
anwendbar.



FlexoTop® Oberflächenschutz

- > Floatglas
- > glacierte Keramik
- > geätztes Glas

Inhaltsverzeichnis

FlexoTop GlasPlus - Schmutzabweisender Oberflächenschutz	..... Seite 3
1. FlexoTop GlasPlus® Anwendungsgebiete	
1.1 Floatglas	..... Seite 4
1.2 glacierte Keramik	..... Seite 5
1.3 geätztes Glas	..... Seite 6
2. Applikationstechnologie	
2.1 Glas+Keramik (allgemeine Hinweise)	..... Seite 7
2.1.1 Glas+Keramik händisch (ohne Waschmaschine)	..... Seite 8
2.1.2 Glas+Keramik händisch (mit Waschmaschine)	..... Seite 9
2.2 geätztes Glas (allgemeine Hinweise)	..... Seite 10
2.2.1 geätztes Glas händisch	..... Seite 11
Pflege, Garantie, Lagerung	
3. Pflegeanleitung	..... Seite 12
4. Qualitätsstandard	..... Seite 13
4.1 Zertifikat	..... Seite 14
5. Garantieerklärung	..... Seite 15
6. Verarbeitungs-/Lagerungshinweise	..... Seite 16
Individuelle Beratung und Unterstützung	
7. Verträglichkeiten	..... Seite 17
7.1 FAQ	..... Seite 18
Redaktioneller Beitrag	..... Seite 19

© Copyright für die Dokumentation „FlexoTop® Oberflächenschutz Floatglas/glacierte Keramik, geätztes Glas“ liegt bei Flexotec GmbH. Verwendung, Vervielfältigung und Weitergabe dieser Unterlagen auch in Teilen ist nur mit ausdrücklicher vorheriger schriftlicher Genehmigung von der Flexotec GmbH zulässig.

FlexoTop® GlasPlus - Schmutzabweisender Oberflächenschutz



Der FlexoTop® Oberflächenschutz für Floatglas, glacierte Keramik und geätztes Glas wurde so konzipiert, dass Ablagerungen von Schmutzstoffen durch Umweltbelastung auf ein Mindestmaß reduziert und hierdurch verursachte Beschädigungen nachhaltig vermieden werden.

Die rückweisende Wirkung der Schutzschicht lässt Schmutzpartikel wie fett- und ölige Stoffe, Kalk und Schmutzablagerungen aus der Umwelt nicht mehr unmittelbar an die Glasoberfläche gelangen.

Schmutzpartikel lassen sich von der beschichteten Oberfläche leicht, d. h. ohne Anwendung von abrasiven Reinigungsmitteln und -geräten entfernen. Durch das anorganische Netzwerk ist die Beschichtung extrem belastbar.

Insbesondere geätzte Glasoberflächen reagieren empfindlich auf Fette, Öle und sonstige Schmutzablagerungen, die leicht in die Oberflächenstruktur eindringen. Auf den im Vergleich zum Floatglas rauen Oberflächen lagern sich diese Schmutzstoffe ab, die zu optisch sichtbaren Flecken führen.

Selbst mit Intensivreinigungen lassen sich derartige Verschmutzungen nicht leicht entfernen. Bei zu harter, z. T. abrasiv wirkender Reinigung ergeben sich unregelmäßige, optische Veränderungen auf den geätzten Oberflächen, die nicht mehr ohne weiteres reparabel sind. Ein lang haltender, schmutzabweisender und kratzfester Schutz ist daher für diese Oberflächen gefragt.

Auf den FlexoTop® Oberflächenschutz abgestimmte Produkte aus dem Flexotec Pflegeprogramm ermöglichen eine einfache, hygienische und umweltschonende Reinigung der beschichteten Glasoberflächen.

1.1

FlexoTop® GlasPlus für Floatglasoberflächen



Easy-to-clean Beschichtung zum Auftragen auf Glasoberflächen. FlexoTop® GlasPlus ist anwendungsfertig in Ethanol gelöst. Mit Aufbringung des Produktes verbindet sich nanoskaliger Wirkstoff mit der Glasoberfläche. Über eine chemische Reaktion gehen hierbei siliziumfunktionelle Gruppen eine feste Verbindung mit der Glasoberfläche ein, die dem Oberflächenschutz eine langzeitige Wirkung verleihen. Andere funktionelle Gruppen führen zu einer stark ausgeprägten Hydro- und Oleophobie mit entsprechend guten Pflege- und Gebrauchseigenschaften.

Der besondere Vorteil von FlexoTop® GlasPlus liegt darin, dass nach Abschluss der chemischen Reaktion und nachfolgenden Quervernetzung ein ausgesprochen strapazierfähiges zwei- und dreidimensionales Netzwerk erreicht wird.

FlexoTop® GlasPlus ist anwendungsfertig und kann direkt auf die Oberfläche appliziert werden, wobei wenige nm-dünne, chemisch und mechanisch sehr beständige Schichten gebildet werden. FlexoTop® GlasPlus ist aufgrund der Formulierung für nicht saugfähige, silikatische Oberflächen geeignet. Es kann daher als schmutzabweisende, UV-stabile Beschichtung von Glasoberflächen vorteilhaft eingesetzt werden, gleich ob es sich um Isolierglas, ESG, VSG, Strukturglas oder Spiegel handelt.

Als Einsatzgebiete eignen sich unter anderem Glasfassaden, Vordächer, Wintergärten, Solarpaneele, Spiegel, Autoglas, Duschtrennwände und Glaspaneele.

FlexoTop® GlasPlus bietet folgende Vorteile:

- keine Beeinträchtigung der Oberflächenoptik
- enormer Abriebwiderstand
- starke Hydrophobie und Oleophobie
- leichte Applizierbarkeit
- kurze Trocknungszeit. Direkt nach der Auftragung lagerfähig.
- Aushärtung bei Raumtemperatur.
Keine zusätzliche Energie oder UV-Licht notwendig.
- Hochdruck-/Dampfreinigerfest, wobei ein Druck von 50 bar eine schonende und wirkungsvolle Reinigung ermöglicht.
- hohe Effizienz durch sparsamen Materialverbrauch.
Die Ergiebigkeit für FlexoTop® GlasPlus bei Anwendung auf Floatglas beträgt bis zu 120 m² pro Liter Beschichtungsmittel.

FlexoTop® GlasPlus kann auf nicht saugfähigem (poliertem) Granit und Feinsteinzeug angewendet werden.

1.2

FlexoTop® GlasPlus für glacierte Keramik



Easy-to-clean Beschichtung zum Auftragen auf glacierte Keramik. FlexoTop® GlasPlus ist anwendungsfertig in Ethanol gelöst. Mit Aufbringung des Produktes verbindet sich nanoskaliger Wirkstoff mit der Oberfläche der glacierten Keramik. Über eine chemische Reaktion gehen hierbei siliziumfunktionelle Gruppen eine feste Verbindung mit der Oberfläche ein, die dem Oberflächenschutz eine langzeitige Wirkung verleihen. Andere funktionelle Gruppen führen zu einer stark ausgeprägten Hydro- und Oleophobie mit entsprechend guten Pflege- und Gebrauchseigenschaften.

Der besondere Vorteil von FlexoTop® GlasPlus liegt darin, dass nach Abschluss der chemischen Reaktion und nachfolgenden Quervernetzung ein ausgesprochen strapazierfähiges zwei- und dreidimensionales Netzwerk erreicht wird.

FlexoTop® GlasPlus ist anwendungsfertig und kann direkt auf die Oberfläche appliziert werden, wobei wenige nm-dünne, chemisch und mechanisch sehr beständige Schichten gebildet werden. FlexoTop® GlasPlus ist aufgrund der Formulierung für nicht saugfähige, silikatische Oberflächen geeignet. Es kann daher als schmutzabweisende, UV-stabile Beschichtung von glacierten Keramikoberflächen vorteilhaft eingesetzt werden, gleich ob es sich um Fliesen, Waschbecken, Ablagen, Badewannen und Duschtassen, Seifenablagen, Porzellane oder Keramikpaneele handelt.

Als Einsatzgebiete eignen sich unter anderem Boden- und Wandbeläge, Gebäudefassaden, Sanitärkeramik, Gebrauchskeramik und Industrieporzellane.

FlexoTop® GlasPlus bietet folgende Vorteile:

- keine Beeinträchtigung der Oberflächenoptik
- enormer Abriebwiderstand
- starke Hydrophobie und Oleophobie
- leichte Applizierbarkeit
- kurze Trocknungszeit. Direkt nach der Auftragung lagerfähig.
- Aushärtung bei Raumtemperatur.
- Keine zusätzliche Energie oder UV-Licht notwendig.
- Hochdruck-/Dampfreinigerfest, wobei ein Druck von 50 bar eine schonende und wirkungsvolle Reinigung ermöglicht.
- hohe Effizienz durch sparsamen Materialverbrauch.
Die Ergiebigkeit für FlexoTop® GlasPlus bei Anwendung auf Floatglas beträgt bis zu 120 m² pro Liter Beschichtungsmittel.

FlexoTop® GlasPlus kann auf emaillierten Oberflächen angewendet werden.

1.3

FlexoTop® GlasPlus für geätzte Glasoberflächen



Easy-to-clean Beschichtung zum Auftragen auf geätzte Glasoberflächen. FlexoTop® Glas-Plus ist anwendungsfertig in Ethanol gelöst. Mit Aufbringung des Produktes verbindet sich nanoskaliger Wirkstoff mit der Glasoberfläche. Über eine chemische Reaktion gehen hierbei siliziumfunktionelle Gruppen eine feste Verbindung mit der Glasoberfläche ein, die dem Oberflächenschutz eine langzeitige Wirkung verleihen. Andere funktionelle Gruppen führen zu einer stark ausgeprägten Hydro- und Oleophobie mit entsprechend guten Pflege- und Gebrauchseigenschaften.

Der besondere Vorteil von FlexoTop® GlasPlus liegt darin, dass nach Abschluss der chemischen Reaktion und nachfolgenden Quervernetzung ein ausgesprochen strapazierfähiges Netzwerk erreicht wird.

FlexoTop® GlasPlus ist anwendungsfertig und kann direkt auf die Oberfläche appliziert werden, wobei dünne, chemisch und mechanisch sehr beständige Schichten gebildet werden. FlexoTop® GlasPlus ist aufgrund der Formulierung als schmutzabweisende, UV-stabile Beschichtung von geätzten Glasoberflächen vorteilhaft einsetzbar.

Als Einsatzgebiete eignen sich unter anderem Ganzglasanlagen, Duschtrennwände, Glas-möbel, -einrichtungen oder -abtrennungen sowie Brüstungen und Glaspaneelen.

FlexoTop® GlasPlus bietet folgende Vorteile:

- keine Beeinträchtigung der Oberflächenoptik
- enormer Abriebwiderstand
- starke Hydrophobie und Oleophobie
- leichte Applizierbarkeit
- kurze Trocknungszeit. Direkt nach der Auftragung lagerfähig.
- Aushärtung bei Raumtemperatur.
Keine zusätzliche Energie oder UV-Licht notwendig.
- Hochdruck-/Dampfreinigerfest, wobei ein Druck von 50 bar eine schonende und wirkungsvolle Reinigung ermöglicht.
- hohe Effizienz durch sparsamen Materialverbrauch.
Die Ergiebigkeit für FlexoTop® GlasPlus bei Anwendung auf Floatglas beträgt bis zu 40 m² pro Liter Beschichtungsmittel.

FlexoTop® GlasPlus eignet sich nicht zur Beschichtung von sandgestrahlten Oberflächen.

2. Applikationstechnologie Glas + glacierte Keramik



Die zu beschichtende Oberfläche muss vor der Aufbringung des Beschichtungsmittels FlexoTop® GlasPlus absolut sauber und fettfrei sein. Die Vorreinigung kann durch eine Glaswaschmaschine oder mit dem FlexoTop® Primer erfolgen.

FlexoTop® kann durch verschiedene Applikationstechniken aufgebracht werden:

- Aufpolieren
- Sprühen
- Walzen
- Tauchen

Bei der Beschichtung ist darauf zu achten, dass mit der angewendeten Aufbringungsmethode der Materialauftrag in geringer Schichtdicke erfolgt.

Unmittelbar nach der Beschichtung kann das Glas bzw. die glacierte Keramik verpackt bzw. weiterverarbeitet werden. Nach wenigen Minuten Reaktionszeit stellt sich über die Vernetzung des Beschichtungsproduktes auf der Oberfläche bereits ein wasserabweisender Effekt (Hydrophobie) ein. Ein deutlicher, ölabweisender Effekt (Oleophobie) zeigt sich meist schon nach einigen Stunden. Trotz der visuell trockenen Oberfläche findet bei Raumtemperatur (ca. + 20° C) noch bis zu 24 Stunden eine Nachvernetzung statt, die zu einer weiteren Verbesserung der hydrophoben Eigenschaften führt. Dieser Prozeß ist jedoch für das sofortige Handling bzw. die sofortige Weiterverarbeitung nach der Beschichtung unerheblich.

Die Wahl des Beschichtungsverfahrens und der Grad der Automatisierung hängt von den zu beschichtenden Materialien, den Kundenanforderungen bzw. Gegebenheiten vor Ort ab.

2.1.1

Händische Abwicklungsmethode ohne Waschmaschine



Vorbehandlung

- 1** FlexoTop® Primer auf die Oberfläche aufsprühen und mit rotem Tuch abreiben bis Schmutz entfernt ist.
 - 2** Oberfläche ist sauber, wenn das Lösungsmittel verdampft ist und sich keine Schlierenbildung mehr zeigt.
 - 3** Bei extrem groben Verschmutzungen Glas vor der Primer-Behandlung mit dem Flexotec CombiReiniger säubern. Reinigungsrückstände mit viel frischem Wasser restlos entfernen und Oberfläche trocknen. Danach zu Schritt 1 zurückkehren.
 - 4** Oberfläche sollte unmittelbar nach der FlexoTop® Vorbehandlung beschichtet werden.
- » Größere Glasmengen/-flächen mit dem Poliergerät (Lammfellüberzug) abfahren bis Lösungsmittel verdampft und Schmutzrückstände entfernt sind.
- Zur Vorbehandlung keine anderen alkoholhaltigen Reiniger (z.B. GlasCleaner) verwenden.
- Rotes Tuch **nur** für die FlexoTop® Vorbehandlung verwenden.

Beschichtung

- 1** FlexoTop® Beschichtung GlasPlus auf saubere und fettfreie Oberfläche aufsprühen.
 - 2** Sofortiges gleichmäßiges Verteilen von FlexoTop® Beschichtung GlasPlus mit blauem Tuch. Es sollte im Moment der Materialverteilung ein dünner Flüssigkeitsfilm sichtbar sein. Auf die ganzflächige Beschichtung achten.
 - 3** Materialüberschuss mit dem noch materialfeuchten blauen Tuch durch Polieren entfernen.
- » Bei größeren Beschichtungsmengen/-flächen Materialüberschuss mit Poliergerät (Lammfellüberzug) entfernen.

Ausgehärtete Rückstände mit FlexoTop® Primer abreiben.

Beschichtete Oberfläche erst nach 24 Stunden belasten. Danach sind optimale Hydro- und Oleophobie ausgeprägt.

Blaues Tuch **nur** für die FlexoTop® Beschichtung GlasPlus verwenden.



Art.-Nr. 51802 Poliermaschine APM-Serie

Bei beiden Arbeitsgängen beachten:

Größere Flächen vorzugsweise in kleinere Segmente von jeweils 0,5 bis 1,0 m² einteilen und überlappend bearbeiten. Tücher dabei 3-fach falten (Brikettform), so dass diese bei Materialverteilung ganzflächig aufliegen.

Erst nach der Vorreinigung der gesamten Oberfläche mit der segmentweisen Beschichtung beginnen.

Bei Einsatz von Poliergeräten bei beiden Arbeitsgängen getrennte Lammfellüberzüge verwenden. Durch Unterlegen für Abstand zwischen Glas und Arbeitsfläche sorgen.

Sicherheitshinweise:

- Von Zündquellen fernhalten. Nicht Rauchen.
- Behälter dicht geschlossen halten.
- Von Kindern fernhalten.
- Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen (Etikett vorzeigen).
- Vorschriften der Sicherheitsdatenblätter beachten.

2.1.2

Händische Abwicklungsmethode mit Waschmaschine



Vorbehandlung

- 1 Glas mit Waschmaschine waschen und trocknen.
 - 2 Sauberes Glas nach Verlassen der Reinigungsstrecke in der Auslaufzone der Waschmaschine beschichten. Bei nicht geeignetem Auslauf (Nässe, Schmutz) sauberes Glas mit Baumwollhandschuhen zum Beschichtungsplatz bringen.
- » Gereinigte Oberfläche sollte unmittelbar beschichtet werden.



Art.-Nr. 51802 Poliermaschine APM-Serie

Beschichtung

- 1 FlexoTop® Beschichtung GlasPlus auf saubere und fettfreie Oberfläche aufsprühen.
 - 2 Sofortiges gleichmäßiges Verteilen von FlexoTop® Beschichtung GlasPlus mit blauem Tuch. Es sollte im Moment der Materialverteilung ein dünner Flüssigkeitsfilm sichtbar sein. Auf die ganzflächige Beschichtung achten.
 - 3 Materialüberschuss mit dem noch materialfeuchten blauen Tuch durch Polieren entfernen.
- » Bei größeren Beschichtungsmengen/-flächen Materialüberschuss mit Poliergerät (Lammfellüberzug) entfernen. Ebenso kann der Materialüberschuss mit einer geeignet eingestellten Waschmaschine entfernt werden (Umlaufverfahren).

Ausgehärtete Rückstände mit FlexoTop® Primer abreiben.

Beschichtete Oberfläche erst nach 24 Stunden belasten. Danach sind optimale Hydro- und Oleophobie ausgeprägt.

Blaues Tuch nur für die FlexoTop® Beschichtung GlasPlus verwenden.

Bei der Beschichtung beachten:

Größere Flächen vorzugsweise in kleinere Segmente von jeweils 0,5 bis 1,0 m² einteilen und überlappend bearbeiten. Tücher dabei 3-fach falten (Brikettform), so dass diese bei Materialverteilung ganzflächig aufliegen.

Sicherheitshinweise:

- Von Zündquellen fernhalten. Nicht Rauchen.
- Behälter dicht geschlossen halten.
- Von Kindern fernhalten.
- Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen (Etikett vorzeigen).
- Vorschriften der Sicherheitsdatenblätter beachten.

2.2

Applikationstechnologie für geätztes Glas



Die zu beschichtende Oberfläche muss vor der Aufbringung des Beschichtungsmittels FlexoTop® GlasPlus absolut sauber und fettfrei sein. Die Vorreinigung kann durch eine Glaswaschmaschine oder mit einem in Wasser gelösten, tensidhaltigen Reiniger (z.B. Flexotec CombiReiniger) erfolgen.

FlexoTop® GlasPlus kann durch verschiedene Applikationstechniken aufgebracht werden:

- Aufpolieren
- Sprühen
- Walzen

Bei der Beschichtung ist darauf zu achten, daß mit der angewendeten Aufbringungsmethode das Material nass-in-nass verarbeitet wird. Unmittelbar nach der Beschichtung kann das geätzte Glas verpackt bzw. weiterverarbeitet werden.

Nach wenigen Minuten Reaktionszeit stellt sich über die Vernetzung des Beschichtungsproduktes auf der Oberfläche bereits ein wasserabweisender Effekt (Hydrophobie) ein. Ein deutlicher, ölabweisender Effekt (Oleophobie) zeigt sich meist schon nach einigen Stunden.

Trotz der visuell trockenen Oberfläche findet bei Raumtemperatur (+ 20° C) noch bis zu 24 Stunden eine Nachvernetzung statt, die zu einer weiteren Verbesserung der hydrophoben Eigenschaften führt. Dieser Prozeß ist jedoch für das sofortige Handling nach der Beschichtung unerheblich.

Die Wahl des Beschichtungsverfahrens und der Grad der Automatisierung hängt von den zu beschichtenden Materialien, den Kundenanforderungen bzw. Gegebenheiten vor Ort ab.

2.2.1

Applikationstechnologie für geätztes Glas



Vorbehandlung

- 1 Glas mit Waschmaschine waschen und trocknen. Ersatzweise Glas mit Flexotec CombiReiniger säubern (siehe Tipp).
- 2 Sauberes Glas mit Baumwollhandschuhen zum horizontalen Beschichtungsplatz bringen.
- » Gereinigte Oberfläche sollte unmittelbar beschichtet werden.

Zur Vorreinigung von geätztem Glas **keinen** alkoholhaltigen Reiniger - auch nicht den FlexoTop Primer - verwenden.

Beschichtung

- 1 FlexoTop® Beschichtung GlasPlus auf saubere, fettfreie und trockene Oberfläche aufsprühen. Zum Besprühen der Glasoberfläche vorzugsweise Druckpumpzerstäuber einsetzen.
- 2 FlexoTop® Beschichtung GlasPlus nass-in-nass aufsprühen und mit gelbem Tuch auspolieren bis Materialüberschuss restlos entfernt ist und sich ein einheitliches Beschichtungsbild zeigt. Das Beschichtungstuch dabei 3-fach falten (Brikettform), so dass dieses bei Materialverteilung und Auspolieren ganzflächig aufliegt.
- » Größere Flächen in kleinere Segmente bis ca. 1 qm nass-in-nass besprühen und beschichten. Beschichtungsvorgang segmentartig überlappend fortsetzen. Abschließend Beschichtungsfläche mit Poliergerät (Lammfellüberzug) ganzflächig überpolieren.



Art.-Nr. 50007 Druckpumpzerstäuber 1.5l



Art.-Nr. 51802 Poliermaschine APM-Serie

TIPP »

Sofern Verschmutzungen und sichtbare Fingerabdrücke auf der zu beschichtenden Oberfläche vorhanden sind, diese mit dem Flexotec CombiReiniger entfernen. Hierzu den CombiReiniger mit frischem Wasser (Verhältnis 1 : 3 = 1 Teil CombiReiniger : 3 Teile Wasser) auf die Glasoberfläche geben und diese mit dem Reinigungspad abreiben. Nach kurzer Einwirkzeit (ca. 3 Minuten) nochmals mit Reinigungspad über die Glasoberfläche gleiten und Flüssigkeit mit gelösten Schmutzpartikeln mit viel frischem Wasser abwaschen, Flüssigkeit abziehen und Glasoberfläche trocknen lassen oder mit Fön trocknen.

Sicherheitshinweise:

- Von Zündquellen fernhalten. Nicht Rauchen.
- Behälter dicht geschlossen halten.
- Von Kindern fernhalten.
- Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen (Etikett vorzeigen).
- Vorschriften der Sicherheitsdatenblätter beachten.

3. Oberflächenpflege Pflegeanleitung FlexoTop® GlasPlus



Unerreicht pflegeleicht und hygienisch sauber

Dank der außergewöhnlichen Pflegeleichtigkeit von FlexoTop® Oberflächen läßt sich auch ohne aggressive Reiniger (PH-Wert außerhalb 0,5-10) und abrasiv wirkende Reinigungsgeräte frische Sauberkeit und optimale Hygiene erreichen.

Reinigung und Pflege von beschichteten Oberflächen

FlexoTop® Oberflächen sind glatt, homogen und stabil und dadurch gegen alle im Haushalt üblichen Säuren und Laugen resistent. Zur Entfernung von Verschmutzungen empfehlen wir den Gebrauch eines weichen, nicht kratzenden Schwamms bzw. Tuchs und einen Flexotec Reiniger.

Diese aus dem Pflegeprogramm bewährten Reinigungsmittel wirken nicht nur aktiv gegen allgemeine Verschmutzungen, Kalk und Wasserränder - auch bei besonders kalkhaltigem Wasser - sondern auch gegen Fett und Seifenreste.



Galaxy SuperSanitär Reiniger

Entfernt mühelos Kalk- und Seifenreste.



Galaxy KraftReiniger

Entfernt mühelos Fette und Öle.



Pflegeset für Dusche + Bad

Sollte in Ausnahmefällen der Oberflächenschutz nach längerem Gebrauch Beschädigungen aufweisen, können diese bei Bedarf durch den AktivSchutz behoben werden. Dieser ist neben dem AktivReiniger Konzentrat Bestandteil des Pflegesets für Dusche und Bad.

Bei Beachtung dieser einfachen Pflege wirkt der FlexoTop® Oberflächenschutz mit seinen positiven Gebrauchs- und Hygieneigenschaften langfristig.



»

Auf die Verwendung folgender, sehr aggressiver Reinigungsmittel, die Oberflächen zerkratzen und damit den Oberflächenschutz verletzen können, sollte unbedingt verzichtet werden:

- Scheuermilch bzw. Scheuerpulver
- hochkonzentrierte Abflussreiniger
- Armaturen- und Stahlreiniger
- pulverförmige WC Reiniger.

»

Oberflächenverletzende bzw. scheuernde Reinigungsgeräte dürfen ebenfalls nicht verwendet werden.

4.

FlexoTop® GlasPlus Qualitätsstandard



Die Entwicklung moderner Materialien zur Beschichtung von Oberflächen durchlaufen lange Planungs- und Produktionsprozesse bis sie ihre Serienreife erreichen. Jeder Schritt wird dabei dokumentiert und jedes unserer Produkte wird strengen Tests bezüglich ihrer Beständigkeit unterzogen.

Nach Bestehen der internen Tests werden die Produkte an unabhängige Institute gegeben und durchlaufen dort deren festgelegte Testketten. Erst nachdem sowohl interne als auch externe Tests den von uns geforderten Kriterien entsprechen können FlexoTop® Produkte in den Markt gelangen.

Ausgestattet mit den langjährigen Erfahrungen am Markt und hervorragenden Testergebnissen durch unabhängige Institute kann FlexoTop® Produkten hohe Beständigkeit bei gleichbleibender Performance attestiert werden, die wir in einer Garantieerklärung zusammengefasst haben.



FORSCHUNGSINSTITUT
FÜR ANORGANISCHE WERKSTOFFE
-GLAS/KERAMIK-GMBH

Heinrich-Meister-Straße 2
D-56203 Höhr-Grenzhausen
Telefon/Phone: +49 (0)26 24/1 86-0
Telefax/Fax: +49 (0)26 24/64 40
E-mail: info@fgk-keramik.de
Internet: <http://www.fgk-keramik.de>
<http://www.fgk-ceramics.com>

Ansprechpartner: Dr. Ralf Diedel
Durchwahl: 02624/186-10

07.01.2008/dr.d

Flexotec GmbH
Römersteige 13

78736 Epfendorf

Bewertung zu FGK-Prüfbericht 1117-07-B-1

Sehr geehrte Damen und Herren,

in unserem Institut wurden mit Abperleffekt ausgestattete Glasproben hinsichtlich der Beständigkeit gegen äußere Einflüsse untersucht.

Das System mit der Bezeichnung FlexoTop Glas Plus® war hinsichtlich der Beständigkeit gegen mechanischen Abrieb, Einwirkung von Reinigungsmitteln, heißem Wasserdampf und Bestrahlung durch intensives UV-Licht zu testen.

Im Rahmen der Untersuchungen wurde festgestellt, dass das Beschichtungssystem ein sehr gutes Abperlverhalten bei hervorragender Stabilität zeigte und unter den gegebenen Belastungen nur geringfügige Veränderungen aufwies, die das Abperlverhalten nicht wesentlich beeinflusste.

Mit freundlichen Grüßen


Dr. Ralf Diedel
(Geschäftsführer)

Geschäftsführer: Dr. rer. nat. Ralf Diedel
Registergericht Montabaur: HRB 3212
Steuer-Nr. 3066008215
USt-Id.-Nr. DE 149340383

Bankverbindung:
Kreissparkasse Westerwald
(BLZ 570 510 01)
Konto-Nr.: 510057
IBAN: DE 4657 051001 0000 510057
Swift-Code: MALA DE 51 BMB



DAP-PL-1491.00
Nach DIN EN ISO/IEC 17025
akkreditiertes Prüflaboratorium



Mitglied im Bildungs- und
Forschungszentrum Keramik

FGK Die innovative Partnerschaft

5.

FlexoTop® Garantieerklärung



Garantieerklärung für FlexoTop® GlasPlus

Stabilität des Oberflächenschutzes mindestens 10 Jahre bei fachgerechter Aufbringung und bei Beachtung der Pflegeanleitung.

Mit FlexoTop® GlasPlus behandelte Oberflächen zeichnen sich aus durch:

- Easy – to – clean – Eigenschaften
- chemische Beständigkeit
- UV-Stabilität
- enormen Abriebwiderstand
- Hydrophobie
- Oleophobie
- gute Anti-Fingerprint Eigenschaften

Für den FlexoTop® Oberflächenschutz steht ein effizientes Nachpflegeprogramm zur Verfügung. Beschädigungen am Oberflächenschutz können mit dem FlexoTop® System jederzeit repariert werden.

6.

FlexoTop® GlasPlus Verarbeitung/Lagerung



Verarbeitungshinweise

- Nicht anwenden bei Luft-Temperaturen unter + 4° C und über +50° C
- Nicht bei extrem hoher Luftfeuchtigkeit (größer 80%) verarbeiten
- Nicht bei Regen verarbeiten (Aussenanwendung)

Lagerhinweise

Die einzelnen Vorschriften für die Lagerung der Produkte des FlexoTop® Systems sind dem Punkt 7 des jeweiligen Datenblattes zu entnehmen. Bei entsprechender Lagerung gelten für die Produkte folgende Verfallsdaten:

- FlexoTop® Produkte zur Beschichtung sind in originalverpackten Behältnissen mindestens 24 Monate verwendungsfähig.
- FlexoTop® Produkte zur Beschichtung in angebrochenen Behältnissen sind zügig zu verarbeiten.

7.

FlexoTop® GlasPlus

Individuelle Beratung und Unterstützung



FlexoTop® GlasPlus - Verträglichkeiten

Aufgrund seines einzigartigen Aufbaus hat FlexoTop® GlasPlus alle Belastungstests durch unabhängige Institute erfolgreich absolviert. Bei diesen Tests wird unter anderem in Zyklen, die dem täglichen Gebrauch entsprechen, eine Langzeitbelastung simuliert. Hierbei kommen neben Gummiwischer und Schwamm auch Microfasertücher zur Anwendung.

Die hartnäckige Meinung des Marktes, dass Oberflächenbeschichtungen und Microfasertücher nicht zusammenpassen würden, konnte somit eindeutig widersprochen werden -zumindest was FlexoTop® GlasPlus anbetrifft.

Auf die Mischung kommt es an...

... unter dem Sammelbegriff Microfasertuch werden Mischgewebe aus Polyester und Polyamid zusammengefasst.

Der Polyesteranteil (als preiswerter Rohstoff) ist dabei für die Wasseraufnahme, der hochwertigere Polyamidanteil für die Schmutzaufnahme zuständig.

Die Firma Flexotec setzt bei den DailyClean Basics-Microfasertüchern auf einen hohen Polyamidanteil und damit auf den wertigeren Rohstoff, zu Gunsten einer hohen Schmutzaufnahmefähigkeit. Darüber hinaus sind die DailyClean Basics-Microfasertücher zu 100%silikonfrei.

Daraus ergeben sich folgende Vorteile:

- streifenfreie Sauberkeit in einem Schritt
- entfernt Staub, Schmutz und Feuchtigkeit
- reduziert Einsatz von Reinigern
- reduziert Einsatz von Wasser
- hohe Qualität = Langlebigkeit!

Aus Hygienegründen empfehlen wir, jedem Einsatzbereich eine Farbe zuzuordnen. (z.B. Küche=Gelb, Bad=Grün, Fenster+Spiegel=Blau, WC=Rot).

Diese 4 Farben sind im praktischen Starterset zusammengefasst.

7.1

FlexoTop® GlasPlus FAQ



Im Kundengespräch werden typische Fragen auftauchen, auf die wir nachfolgend die zutreffenden Antworten geben wollen:

Was ist FlexoTop® veredeltes Glas?

FlexoTop® GlasPlus bildet eine chemisch fest verbundene Schutzschicht, die mit „Glas auf Glas“ am besten charakterisiert ist. Entgegen der herkömmlichen Oberfläche ist die veredelte Oberfläche mit schmutzabweisenden und pflegeleichten Funktionen ausgestattet. Die Erhaltung dieser Funktionen wird durch Abrieb- und UV-Stabilität sowie chemische Beständigkeit dauerhaft gewährleistet.

Muss FlexoTop® veredeltes Glas gereinigt werden?

Alle Oberflächenbeschichtungen müssen von Zeit zu Zeit gereinigt werden. Der Reinigungsvorgang ist dabei aber um ein vielfaches einfacher, da der Schmutz nur lose auf der Oberfläche verbleibt. Zudem kann auf den Einsatz aggressiver Reiniger verzichtet werden. Das schont die Umwelt und den Geldbeutel.

Welche Reiniger dürfen verwendet werden?

Prinzipiell alle, solange sie innerhalb der geforderten pH-Grenzen von 0,5-10 liegen und nicht scheuernd sind (siehe Kapitel 3 Pflegeanleitung S.12). Nach umfangreichen Tests wurde bis dato kein am Markt befindlicher Reiniger als problematisch für den FlexoTop® GlasPlus Oberflächenschutz erkannt.

Wie lange hält der Oberflächenschutz?

10 Jahre und länger solange die Pflegeanleitung eingehalten wird.

Was unterscheidet FlexoTop® GlasPlus von anderen Produkten?

Viele am Markt befindliche Produkte versprechen „Easy-to-clean“ und dauerhaften Oberflächenschutz haben meist aber lediglich eine bedingte Wasserabweisung. Auch sind diese Produkte nur bedingt UV-stabil. FlexoTop® GlasPlus bietet das gesamte Spektrum einer modernen, dauerhaften Oberflächenbeschichtung.

Schutzmantel für Oberflächen:

Prüfungen bestanden

Die Anforderungen an einen qualitativ hochwertigen Oberflächenschutz sind extrem. Denn die Glasoberflächen verlieren aufgrund von Schmutzablagerungen und Umweltbelastungen häufig ihr stilvolles Aussehen.



Bilder: Flexotec

Effizient wirkende und umweltfreundliche Reinigungsmittel sind für die Pflege veredelter Oberflächen unumgänglich

Stoffe wie Kalk, Oxyde, Fette und andere Schmutzablagerungen beeinträchtigen schon nach kurzer Zeit das Erscheinungsbild. Die ursprünglichen Qualitätsmerkmale des Glases wie Transparenz und Klarheit gehen somit sukzessive verloren. Um solchen Schäden vorzubeugen, wurde von Seiten der Industrie bis hin zum Endverbraucher der Ruf nach effektivem Oberflächenschutz laut. Gemeint ist damit ein Schutz, der sozusagen die positiven Eigenschaften des Glases erhält und gleichermaßen die Pflege der Oberflächen erleichtert.

Die Firma Flexotec hat diese Nachfrage aufgenommen und die Produktreihe "Flexo-Top" auf den Markt gebracht. Die Produkte

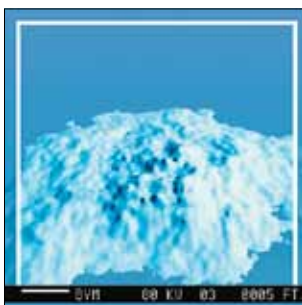
werden als transparente Beschichtungsmittel hergestellt, verfügen über eine hohe Reaktivität und stehen quasi in chemischer Verbindung zur Oberfläche. Solche Schichten zeichnen sich insbesondere durch gute wasser- und fettabweisende Eigenschaften aus. "FlexoTop Glas" beispielsweise ist bereits anwendungsfertig in Ethanol gelöst und wird direkt auf die Oberfläche aufgetragen.

Pflege leicht gemacht

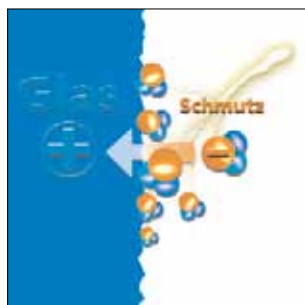
Aufgrund der Zusammensetzung eignet sich das Material für alle nicht saugfähigen Glas- und glasähnlichen Flächen und kann als schmutzabweisende, UV-stabile

Beschichtung von Glasoberflächen verwendet werden. Ganz gleich, ob es sich dabei um Glasfassaden, Vordächer, Wintergärten, Solarpaneele, Spiegel, Autoglas oder Duschtrennwände handelt, um nur einige Beispiele zu nennen.

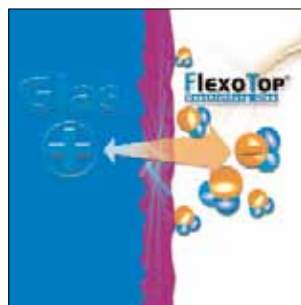
Nach Angaben des Unternehmens wurde das Produkt durch das Forschungsinstitut für anorganische Werkstoffe - Glas/Keramik GmbH auf Abriebfestigkeit, chemische Beständigkeit verschiedener Reiniger sowie Wasserdampfbeständigkeit und UV-Stabilität geprüft. Die Ergebnisse seien überzeugend, so dass für den Oberflächenschutz Glas und glacierte Keramik eine Langzeitgarantie von 10 Jahren ausgelegt werden kann.



Die mikroskopische Darstellung zeigt deutlich, dass die Struktur von Glas nicht glatt ist



Schmutz wie beispielsweise Kalk kann Verätzungen auf der Oberfläche verursachen - die dauerhafte Barriere "Glas auf Glas" reduziert das Anlagern von Verschmutzungen



Flexotec GmbH
78736 Epfendorf
Tel. (07404) 914 440
Fax (07404) 914 383
info@flexotec.de
www.flexotec.de



Anzeige

Flexotec GmbH
Im Öschle 1
D-78736 Epfendorf
Tel. 07404 / 914-440
Fax 07404 / 914-383
www.flexotec.de
info@flexotec.de